



In 1 Minute auf den Punkt

WM-Kuss-Skandal – geht es wirklich um Frauenschutz?



Wenn die Mainstream-Medien einen spontanen Kuss zu einem größeren Skandal hochstilisieren als tagtägliche Vergewaltigungen, dann wird damit eine bestimmte Absicht verfolgt. Mehr dazu in dieser Kurzsendung.

Kurz nach dem euphorischen WM-Sieg der spanischen Fußball Damenmannschaft entbrannte in den europäischen Leitmedien eine Kampagne zur der als sexistisch gebranntmarkten „Kuss-Attacke“ des spanischen Fußball Verbandspräsidenten Luis Rubiales, der mittlerweile zurückgetreten ist. Neben dem Weltfußballverband FIFA hatten sogar die UNO und die sozialistische Linksregierung Spaniens den Rücktritt von Rubiales gefordert. Aufgrund eines neuen restriktiven Gesetzes, das Frauen vor sexistischer Gewalt schützen soll, drohen Rubiales bei Verurteilung durch den spanischen Staatsgerichtshof nun bis zu vier Jahre Gefängnis. Unabhängig davon, wie man das Verhalten des Mannes beurteilt, stellt sich die Frage, ob es wirklich um den Schutz der Frau und um Gleichberechtigung geht. Weshalb werden zum Beispiel die massenhaften sexuellen Übergriffe und Gruppenvergewaltigungen seit den großen Einwanderungswellen nach Mitteleuropa von den gleichen Medien und derselben Justiz nicht mindestens ebenso angeprangert? Allem Anschein nach wird hier mit zweierlei Maß gemessen. Fördert diese ambivalente Berichterstattung nicht die allgemeine Verunsicherung und Spaltung der Gesellschaft?

von ham.

Quellen:

<https://t.me/auf1tv/6427>

<https://www.sport.de/news/ne5636024/luis-rubiales-weist-vorwuerfe-vor-gericht-zurueck/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medien - www.kla.tv/Medien

#Politik - www.kla.tv/Politik

#1MinuteAufDenPunkt - In 1 Minute auf den Punkt - www.kla.tv/1MinuteAufDenPunkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.